

# THE ASSOCIATION OF GERMAN MACHINE MANUFACTURERS

W I R T S C H A F T S G R U P P E M A S C H I N E N B A U B E R L I N

ERNST E. WACHSMUTH, PH.D.  
CONSULTING ENGINEER

NEW YORK OFFICE  
10 EAST 40<sup>TH</sup> STREET  
ASHLAND 4-4235

23. November 1938

Montreal  
26. NOV. 1938  
Auf

Lieber Herr Dr. Wagner:

Anliegend einige Memoranden betr. diejenigen deutschen Firmen, die bereits gemahnt haben. Ich stelle Ihnen anheim, kurz darauf hinzuweisen, dass es unter den augenblicklichen Verhaeltnissen schwierig ist, Vertreter zu finden, die ohne feste Unterstuetzung willens oder in der Lage sind, die Vertretung deutscher Waren zu uebernehmen.

*Montreal*

Ich scheue mich immer noch davor, deutsche Firmen einfach an solche Importeure zu verweisen, die wir fuer ungeeignet halten, obwohl wir dadurch nach aussen hin vielleicht den Eindruck erwecken, dass wir uns fuer diese Angelegenheiten nicht genuegend einsetzen. Ich glaube jedoch, dass wir an der Regel festhalten sollen, nur dann eine Geschaeftsverbindung zu empfehlen, wenn uns dieselbe wirklich wuenshenswert erscheint. - Ein verzoegerter Anfang in einem Lande ist wohl meist einem falschen vorzuziehen.

Mit den besten Gruessen

Ihr

*E. Wachsmuth*

Dr.W.

AD

*AD*

*Dr. Wachsmuth.*

den 1. Dezember 1938

Ha.  
Dr. Wachsm.

as Toronto  
2/7/11

Lieber Herr Wachsmuth!

Um die Erledigung unseres Schriftwechsels zu erleichtern, waere ich Ihnen zu Dank verbunden, wenn Sie veranlassen wuerden, dass in Ihren Antworten das jeweilige Aktenzeichen meiner Schreiben angegeben wuerde.

Mit freundlichen Gruessen

Ihr

W/D

Wg

Herrn

Dr. E.E. Wachsmuth

New York.  
-----